

BUND LV Sachsen e.V., Straße der Nationen 122, 09111 Chemnitz

Büro Knoblich
Zur Mulde 25
04838 Zschepplin

beteiligung@bk-landschaftsarchitekten.de

Landesverband Sachsen e.V.
Straße der Nationen 122
09111 Chemnitz
Fon 0371 / 301 477
Fax 0371 / 301 478

info@bund-sachsen.de
www.bund-sachsen.de

Bearbeiterin: J. Fröhlich

Chemnitz, 17. August 2022

Ihr Zeichen: 20-048

Schreiben vom 15.07.2022

Stellungnahme zum Entwurf des B-Plans „Nepperwitzer Weg 27“ der Gemeinde Machern

Sehr geehrte Damen und Herren,

der Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland (BUND), Landesverband Sachsen e.V., nimmt zum o. g. Vorhaben wie folgt Stellung.

Ein 6.740 m² umfassendes Wohngrundstück soll durch Abriss der verfallenen Altanlagen und Neubau der Wiedernutzbarmachung zugeführt werden. Die Grünfläche und 4 Altbäume werden erhalten; der private Erholungsgarten umfasst über 3000 m² und hat die Wiederbegrünung und Baumpflanzungen sicherzustellen.

Dem Vorhaben wird unter Hinweisen zugestimmt.

Bitte beachten Sie die Hinweise zum Baumschutz gemäß Anlage.

Allgemeine Anregungen zum Umgang mit pnV

Das Konzept der potentiellen natürlichen Vegetation (pnV) ist angesichts des Klimawandels und der Biodiversitätskrise wohl nicht mehr zeitgemäß. Ihr liegt die Annahme zugrunde, dass es für jeden Standort ohne menschliche Störungen eine bestimmte dauerhafte Vegetationsform (sog. Klimaxgesellschaft) gibt. Seit den 1950er Jahren war die pnV eine Art Zielvorstellung des Naturschutzes, deren Konzept nun obsolet wird. Da die pnV weder die Dynamik von Ökosystemen berücksichtigt noch die veränderten Rahmenbedingungen durch den Klimawandel, ist dieses Konzept zusehends in Frage zu stellen.

Hausanschrift:
BUND Sachsen e.V.
Str. der Nationen 122
09111 Chemnitz

Bankverbindung:
GLS Bank
IBAN DE57 4306 0967 1162
7482 01
BIC GENODEM1GLS

Spendenkonto:
GLS Bank
IBAN DE84 4306 0967 1162
7482 00
BIC GENODEM1GLS

Vereinsregister:
Chemnitz VR 783
Steuernummer:
215/140/00740

Der BUND ist ein anerkannter Naturschutzverband nach § 32 Sächsisches Naturschutzgesetz.
Spenden sind steuerabzugsfähig.

Die Entwicklung von Ökosystemen nach der Vorstellung der pnV ist nicht exakt prognostizierbar. Mit dem Abbruch anthropogener Beeinflussung setzt eine dynamische Entwicklung ein, welche Störungsmuster, Sukzessionseffekte, Konkurrenz und Dominanz aber auch Wechselwirkungen mit Bodenorganismen und Pilzen, der Pflanzendecke und Tierwelt beinhaltet (vgl. Scherzinger 1996).

Mit verBUNDenen Grüßen

S. A. Petra Weibel

Stephanie Maier
Landesgeschäftsführerin

Anlage: Schutz von Gehölzen auf Baustellen